

Pressemitteilung

Fehlender Stuttgart 21-Tunnelbrandschutz: Das EBA spielt mit dem Leben der Bahnfahrer. Keine Entkräftung der Schlüsselfragen.

Nachdem schon die Bahn vollkommen passen musste zu den sieben Schlüsselfragen zum Brandschutz in den Stuttgart 21-Tunneln, hat nun auch das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) eine Beantwortung dieser Fragen in der Sache verweigert. Der Nachweis, dass das Risiko in den Tunneln um Faktoren über dem Üblichen liegt und im Zweifelsfall aberhunderte Reisende zu Tode kommen können, bleibt somit ohne Entkräftung. Die Mitglieder des morgen tagenden Lenkungskreises wurden über den fehlenden Brandschutz in den Tunneln informiert und darüber, dass eine Inbetriebnahme nicht zu verantworten ist.

EBA Präsident Stefan Dernbach ließ so erwidern, dass keine der sieben Schlüsselfragen beantwortet wurde. So bleibt unklar, wie das „Universalbrandschutzkonzept“ der Bahn, unabhängig davon ob 10 oder 3.700 Personen zu evakuieren sind, funktionieren soll. Unklar bleibt, wie die „Selbstrettung gewährleistet“ wird (EBA-Tunnelrichtlinie § 1.3), und wie die laut Bahn und EBA nötige Dimensionierung der Rettungswege und der Querschlagabstände erfolgte. Die schweren Mängel, dass schon beim Ausstieg im Tunnel die tödliche Personendichte der Loveparade in Duisburg überschritten wird und dass die Evakuierungszeiten nach den Erfahrungswerten Faktoren über der Verrauchungszeit liegen, bleiben unaufgelöst.

Dr. Christoph Engelhardt vom Faktencheckportal WikiReal.org: „Das EBA spielt mit dem Leben der Bahnfahrer. In seiner Antwort behauptet es falsch, die Richtlinien enthielten keine Leistungsvorgabe. § 1.3 ist international eine der stärksten Leistungsvorgaben, wird aber beständig vom EBA ausgeblendet. Die krachende Verfehlung des Brandschutzes lässt sich mit den vier Grundrechenarten einfach nachrechnen.“

Joris Schoeller, Pressesprecher von WikiReal.org: „Der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg hatte letzten Herbst die gesetzliche Verpflichtung des EBA zum Schutz der Allgemeinheit betont. Die Art und Weise, wie das EBA dem nicht nachkommt und sich weigert, sich den Sachargumenten zu stellen, ist skandalös.“

Engelhardt, der heute Abend, 18 Uhr, auf der Stuttgarter Montagsdemo zum Thema spricht: „Stuttgart 21 ist tot! Der fehlende und irreparable Tunnelbrandschutz sorgt für die größte Bauruine der Weltgeschichte. Bahn und EBA haben keine Argumente, sie stehen offenbar mit dem Rücken an der Wand und der Lenkungskreis wird mutmaßlich morgen Vogelstrauß-Politik machen. Wir sind bereit, uns mit unseren Argumenten den besten internationalen Fachleuten in einem professionellen Faktencheck zu stellen. Auch die unverantwortlichsten Verantwortungsträger können sich nicht lange gegen die Regeln der Technik und die Grundrechenarten stemmen.“

V.i.S.d.P:

Dr. Christoph Engelhardt

Hüterweg 12c

85748 Garching

089 3207317

0176 96936959

[christoph.engelhardt](mailto:christoph.engelhardt@wikireal.org)[@wikireal.org](mailto:christoph.engelhardt@wikireal.org)

Kontakt:

Joris Schoeller

0172 7464418

presse@wikireal.org

Garching/Eschau,

10.06.2024

Hintergrundinformationen, aktuell

- 21.05.2024, WikiReal.org, Aktionsbündnis gegen S21, Ingenieure22, offener Brief an das Eisenbahn-Bundesamt „Stuttgart 21: Fehlender Brandschutz in den Tunneln. Baustopp sofort!“ (pdf [wikireal.org](#))
- 21.05.2024, WikiReal.org, Aktionsbündnis gegen S21, Ingenieure22, Pressemitteilung „Stuttgart 21: Fehlender Brandschutz in den Tunneln. Baustopp sofort!“ (pdf [wikireal.org](#))
- 07.06.2024, WikiReal.org, Aktionsbündnis gegen S21, Ingenieure22, Brief an die Lenkungs-kreis-Mitglieder, „Stuttgart 21: Fehlender Brandschutz in den Tunneln. Was sagt der Lenkungs-kreis dazu?“ (pdf [wikireal.org](#))
- 07.06.2024, Antwort des EBA auf den offenen Brief (pdf [wikireal.org](#))
- Analyse und Bewertung der Antwort des EBA:
[wikireal.org/wiki/Stuttgart_21/Brandschutz_Tunnel/Verfahrensmängel#EBA_06.2024](#)
- 10.05.2024, Christoph Engelhardt, Rede auf der 710. Montagsdemo in Stuttgart, „Stuttgart 21 ist tot! Kein Brandschutz in den Tunneln, aber hunderte Tote zu befürchten und von den Verantwortlichen nur verstörendes Schweigen!“ (pdf [wikireal.org](#))

Vorgeschichte

- 19.04.2024, Pressekonferenz **„Kein Zug wird fahren bei Stuttgart 21“**
(Downloads [Pressemitteilung](#), [Folien der PK](#), Video <https://youtu.be/IQLY6Sj-ek>).
Weitergehende Referenzen teils auf den Folien der Pressekonferenz, Min. im Video:
 - 16-mal so riskante Auslegung (Folie 5, Min. 3:35)
 - Stuttgart 21-Tunnel: Nur Einhaltung der Mindestanforderungen (Folien 6, 7, Min. 5:57)
 - Personenzahlen (Folien 9-11, Min. 8:29)
 - Tödliche Personendichten (Folie 12, Min. 10:50)
 - Berechnung der Evakuierungszeiten (Folien 14-16, Min. 12:20)
 - Verrauchungszeit (Folien 18-22, Min. 16:35)
 - Selbstrettung gewährleisten (Folie 24, Min. 25:04)
 - Rettungskonzept der Bahn außerhalb Planfeststellung (Folie 25, Min. 26:06)
 - Dimension. der Rettungswege nach Personenzahl laut Bahn/EBA (Folien 33, 34, Min. 38:00)
 - Widersprüche in der Genehmigung durch das EBA (Folie 35, Min. 41:14)
 - Keine Argumente auf Seiten des EBA und der Bahn (Folie 36, Min. 42:49)
 - Einordnung des VGH-Urteils vom 21.11.2023 (Folie 37-39, Min. 44:16, 1:00:14)
 - Täuschungen der Feuerwehr (Folie 40, Min. 1:04:40, s.a. Folie 25, 26:06, Folie 6, 7, 5:57)
 - Keine Nachbesserungen möglich (Folie 42, Min. 1:13:00)
 - Inbetriebnahme ausgeschlossen (Folie 3, 44, Min. 1:15:34)
 - Das Geisterfahrerproblem (Folie 44, Min. 1:16:35, s. Tunnelparameter: Folien 6, 7, 10, 11, 16)
 - Professioneller Faktencheck (Folie 45, Min. 1:17:08, [wikireal.org](#))
- 24.04.2024, Offener Brief an Olaf Drescher, „Belege für das »Universal-Brandschutzkonzept« der S21-Tunnel?“ (pdf [wikireal.org](#))
- 24.04.2024, WikiReal.org, Aktionsbündnis gegen S21, Ingenieure22, Pressemitteilung „Bahn phantasiert von »Universal-Brandschutzkonzept« – Eingeständnis des fehlenden Tunnelbrandschutzes: Baustopp sofort!“ (pdf [wikireal.org](#))